

PRESSEMITTEILUNG

Mit der freundlichen Bitte um Bekanntgabe

Frankfurt am Main, 01. April 2008



## Doppelte Auszeichnung – vierfache Freude

schauspielfrankfurt zweimal zum Heidelberger Stückemarkt und zweimal zu den Autorentheatertagen Hamburg 2008 eingeladen

*Kredit*, geschrieben und inszeniert von Jan Neumann, und *Heaven (zu tristan)*, geschrieben von Fritz Kater und inszeniert von Armin Petras, wurden gleich von zwei Jurys als außergewöhnliche Produktionen dieser Spielzeit wahrgenommen und eingeladen: zu dem Uraufführungsfestival des **Heidelberger Stückmarkts** und zu den **Autorentheatertagen Hamburg 2008**. Beide Veranstaltungen beschäftigen sich mit herausragender Gegenwartsdramatik und deren Uraufführungen.

### **Kredit von Jan Neumann**

Das *Familienhistorienspiel*, wie Neumann seine Stückentwicklung betitelt, ist eine Inszenierung, die sich nicht scheut, die Größe des Gefühls unverstellt auf die Bühne zu bringen. Die hochsensible und poetische Arbeit des jungen Autors und Regisseurs, der seine Karriere als Schauspieler am **schauspielfrankfurt** startete, hat bei seiner Uraufführung Presse und Publikum gleichermaßen überzeugt. „Was kann dieses Multitalent (...) eigentlich nicht?“, fragte die Süddeutsche Zeitung anlässlich der Uraufführung. Bei *Kredit* überlässt Jan Neumann bewusst die Dialogszenen der Improvisation und Gestaltungsfreiheit der Spieler. Gerahmt werden diese lebendigen und unwiederholbaren Augenblicke von festgeschriebenen Erzähltexten. Aus diesem täglichen Balanceakt zwischen freiem Spiel und literarischer Vorgabe entsteht die besondere schöpferische Spannung dieser Inszenierung.

**Heaven (zu tristan) von Fritz Kater**

Das vielfach ausgezeichnete Stück (Friedrich-Luft-Preis als „Beste Berliner Aufführung des Jahres 2007“, Einladung zu „Stücke 08 – 33. Mülheimer Theatertage NRW“, „Else Lasker-Schüler-Dramatikerpreis 2008“ an Fritz Kater) in der Regie von Armin Petras – Armin Petras schrieb den Text unter seinem Pseudonym Fritz Kater – entstand in Koproduktion des schauspiel frankfurt mit dem Maxim Gorki Theater Berlin. Stück wie Inszenierung fielen auch hier beiden Jurys auf.

**Kredit** Familienhistorienspiel von **Jan Neumann**

Die Uraufführung fand am 18. Januar 2008 im Kleinen Haus des **schauspiel frankfurt** statt.

Regie: **Jan Neumann**; Bühne: **Thomas Goerge**; Kostüme: **Nini von Selzam**;  
Dramaturgie: **Sibylle Baschung**  
Darsteller: **Nadja Dankers, Anna Grisebach, Stefko Hanushevsky, Max Landgrebe, Daniel Stock**

Nächste Aufführungstermine:

**9. und 19. April 2008** am **schauspiel frankfurt**

**4. Mai 2008** Städtische Bühne im Rahmen des Heidelberger Stückemarkts

**28. Mai 2008** im Thalia in der Gaußstraße in Hamburg

**Heaven (zu tristan) von Fritz Kater**

Die Uraufführung fand am 12. September 2007 im Kleinen Haus des **schauspiel frankfurt** statt.

Regie: **Armin Petras**; Bühne und Kostüme: **Bernd Schneider, Patricia Talacko**;  
Video: **Niklas Ritter**; Dramaturgie: **Andrea Koschwitz**  
Darsteller: **Susanne Böwe, Fritz Haberlandt, Yvon Jansen, Ronald Kukulies, Peter Kurth, Juliane Pempelfort, Max Simonischek**

Eine Koproduktion des **Maxim Gorki Theater Berlin** und **schauspiel frankfurt**

Nächste Aufführungstermine:

**11. April 2008** am **Maxim Gorki Theater Berlin**

**10. Mai 2008** Städtische Bühne im Rahmen des Heidelberger Stückemarkts

**1. Juni 2008** im Thalia Theater in Hamburg